

# Kreisausschuss Marburg-Biedenkopf

## Herzlich Willkommen zum Ehrenamtsdialog

„digital und engagiert –  
gemeinsam den (digitalen) Wandel gestalten“

Welche Unterstützung brauchen Vereine und  
Initiativen vor Ort?

# *Ehrenamtsdialog* digital und engagiert – gemeinsam den (digitalen) Wandel gestalten



## ***Programm***

### **1. Begrüßung und Einführung**

Susanne Batz, Landkreis Marburg Biedenkopf  
Doris Heineck, Freiwilligenagentur Marburg-Biedenkopf e.V.

### **2. Ein Beispiel aus dem Landkreis Emsland – Online-Lots\*innen unterstützen Vereine/Initiativen**

Heike Baalman und Julian Geering, Ehrenamtsservice Emsland

### **3. Austausch in Kleingruppen**

Susanne Batz, Landkreis Marburg Biedenkopf  
Doris Heineck, Freiwilligenagentur Marburg-Biedenkopf e.V.  
Sabine Reuter-Lange, freiberufliche Mitarbeiterin der Freiwilligenagentur

### **4. Abschlussrunde in der gesamten Gruppe Fragen, Ausblick**

Susanne Batz, Landkreis Marburg Biedenkopf  
Doris Heineck, Freiwilligenagentur Marburg-Biedenkopf e.V.

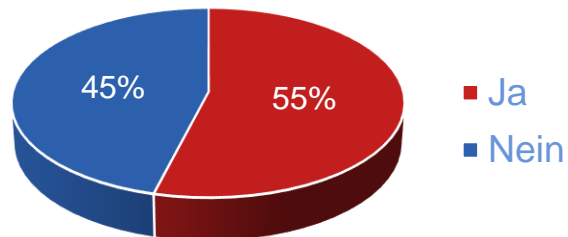
# Einführung

## Ehrenamtsdialoge – Austausch, Vernetzung, gegenseitige Unterstützung

---

Die Freiwilligenagentur Marburg-Biedenkopf e. V. und der Fachdienst Bürgerbeteiligung und Ehrenamtsförderung des Landkreises veranstalten seit 2014 jedes Jahr Ehrenamtsdialoge zu verschiedenen Themen und Fragestellungen.

### Haben Sie schon einmal an einem Ehrenamtsdialog teilgenommen?



# Einführung

## Ehrenamtsdialoge – Austausch, Vernetzung, gegenseitige Unterstützung

---

### Ziele

- Mit freiwillig engagierten Menschen im Landkreis zu verschiedenen Themen und Fragestellungen ins Gespräch kommen
- Austausch und Vernetzung untereinander ermöglichen
- Wichtige Rückmeldungen von den Vereinen und Engagierten über aktuelle Herausforderungen oder Unterstützungsbedarfe bekommen
- Voneinander lernen und sich gegenseitig Ideen und Impulse liefern

## Ehrenamtsdialog – Unser Thema heute

---

Seit dem letzten Jahr erlebt die Digitalisierung einen enormen Aufschwung in allen Lebensbereichen. Auch wir haben daher das Thema im Rahmen der Engagement-Förderung aufgegriffen und beschäftigen uns insbesondere mit der Frage, was Vereine und Engagierte brauchen, um fit zu werden im Umgang mit digitalen Mitteln.

Unter dem Jahresthema „*digital und engagiert – gemeinsam den (digitalen) Wandel gestalten*“ soll es heute um konkrete Unterstützungsangebote vor Ort gehen.

Welche Unterstützung brauchen Vereine und Engagierte vor Ort in ihren Kommunen? Wie können Angebote ausgestaltet und Strukturen geschaffen werden?

*Ehrenamtsdialog*  
**digital und engagiert –  
gemeinsam den (digitalen) Wandel gestalten**



**Ein Beispiel aus dem Landkreis Emsland**

---

**Online-Lots\*innen unterstützen Vereine/Initiativen**

Heike Baalman und Julian Geering

Ehrenamtsservice Emsland

---

# *Ehrenamtsdialog* digital und engagiert – gemeinsam den (digitalen) Wandel gestalten



## Austausch in 3 Kleingruppen

---

**Sind Digital-Lots\*innen nach dem Beispiel aus dem Emsland auch für uns geeignet?**

**Welche Funktionen/Aufgaben können Digital-Lots\*innen übernehmen?**

**Welche weiteren Ideen gibt es zur Unterstützung vor Ort?**

# Sind Digital\*Lots\*innen auch ein guter Weg für uns? Meinungen...

Zusammenfassung der Ergebnisse aus den Kleingruppen

## Meinungen der Teilnehmenden

- Digital-Lots\*innen können wesentlich dazu beitragen, Vereine und Engagierte fit zum machen im Umgang mit digitalen Mitteln
- In den Bürgerhilfevereinen müssen ehrenamtlich/freiwillig Engagierte geschult werden. Für die Schulungen wären Digital-Lots\*innen hilfreich. Im zweiten Schritt gilt es dann auch die Mitglieder (die betreuten Personen) zu befähigen, mit digitalen Mitteln umzugehen
- Wie finden wir Personen, die andere schulen können? Wer kann Digital-Lots\*in werden?
  - Aufruf starten, um interessierte Personen im Landkreis zu finden
  - Vereine ermutigen, Spezialisten aus ihren Reihen dafür zu gewinnen (eigene Digital-Lots\*innen im Verein)



# Welche Funktion/Aufgaben können Digital\*Lots\*innen übernehmen? Was ist wichtig?

Zusammenfassung der Ergebnisse aus den Kleingruppen

## Funktionen/Aufgaben

- Wunsch nach ganz konkreter Anleitung („Handwerkszeug“)
  - An die Technik heranzuführen
  - Grundlagen vermitteln (wie funktioniert was?)
  - Berührungspunkte nehmen
- Inhaltlich wird z.B. gewünscht
  - Smartphone- und Tabletschulung
  - Verschiedene Videokonferenz-Systeme kennenlernen (welche gibt es? Vor- und Nachteile etc.)
  - Unterstützung bei der Durchführung einer eigenen online Konferenz (auch Hybrid-Veranstaltungen)
  - Terminfindung über Doodle
- Lots\*innen könnten außerdem
  - Videosprechstunden anbieten, um Fragen zu klären
  - Anleitungen erstellen (Leitfäden oder Erklärvideos)
  - digitale Räume bereitstellen/koordinieren (digitale Bürgerhäuser); in Zusammenarbeit mit Kommunen

## Was ist noch wichtig?

- Niedrigschwelliges Angebot
- 1:1 Begleitung
- Persönlicher Kontakt
- Datenschutz
  - Datenschutz muss zuverlässig sein (rechtlichen Rahmen beachten)
  - Digital-Lots\*innen sollen auch Multiplikator\*innen sein
  - auf einheitliche Tools und Systeme beschränken, z. B. BBB und Webex
- Lots\*innen sollten Menschen ansprechen können / Kontakt mit Menschen aufnehmen können, die bisher nicht digital unterwegs sind

## Welche weiteren Ideen gibt es zur Unterstützung vor Ort?

Zusammenfassung der Ergebnisse aus den Kleingruppen

### Weitere Ideen/Anmerkungen der Teilnehmenden

- Vision: Pro Kommune ein\*e Lots\*in mit fachlichem Hintergrund und didaktischen Fähigkeiten; verbindliche Ansprechperson im Kreis, die Hilfestellung gibt
- Möglichkeit, digitale Räume zu buchen
  - Referenzbeispiel Digitales Bürgerhaus der Stadt Marburg
  - Bereitstellung sollte aber Aufgabe der Kommunen sein (evtl. mit Unterstützung der Digitalen Lots\*innen)
- Schulungen zu den genannten Themen über das Fortbildungsprogramm der FAM anbieten.
- Digitale Kompetenzen der Mitglieder von Vereinen nutzen
  - Beispiel aus der Feuerwehr: Freiwillige arbeiten digitale Angebote aus (z.B. Ausbildungseinheiten für bestimmte Themenbereiche); Kinder-Feuerwehr (mit Kamera wurden die Ausbildungsgeräte vorgeführt und gezeigt, wo diese zu finden sind) ⇒ Vorteil, wenn es eine Altersmischung von Jung bis Alt im Verein gibt
- Menschen im Frühstadium von Demenz befähigen, auch digitale Kommunikation zu nutzen

# *Ehrenamtsdialog* digital und engagiert – gemeinsam den (digitalen) Wandel gestalten



## Weitere Unterstützungsangebote

---

- **Förderprogramme (Land Hessen und Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt DSEE)**
  - [www.deinehrenamt.de/foederprogramme](http://www.deinehrenamt.de/foederprogramme)
- **Digi-CAfE (Digitales Coaching-Angebot für Ehrenamtliche und gemeinnützige Organisationen):**
  - <https://erwachsenenbildung.digital/>
  - Projekt der Erwachsenenbildung Ev. Kirche in Hessen und Nassau (EKHN); gefördert von der Hessischen Ministerin für Digitale Strategie und Entwicklung
  - Wissensvermittlung, Video-Sprechstunde etc.

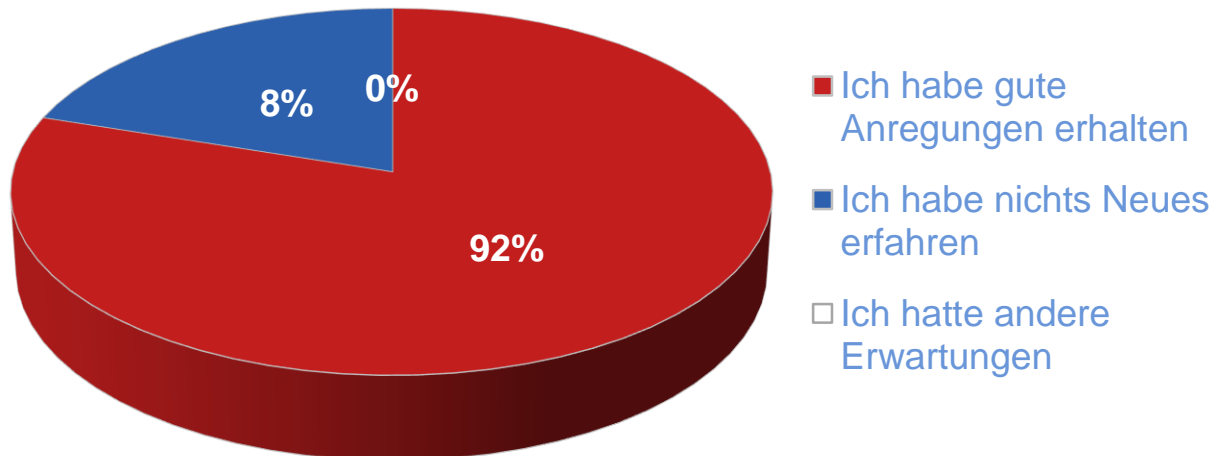
## Ausblick/nächste Termine

- **Neues Fortbildungsprogramm für Freiwillige ab August**
- **Digitale Ehrenamtskonferenz am 22. September 2021 ab 18:30 Uhr**
  - **Vorstellung Konzept Digital-Lots\*innen und erste Umsetzungsschritte**

# Ehrenamtsdialog digital und engagiert – gemeinsam den (digitalen) Wandel gestalten

## Ihr Feedback

Wie beurteilen Sie den heutigen Ehrenamtsdialog in Bezug auf die inhaltliche Ausrichtung?



# Kontakte



## Servicestelle für Vereine und Engagierte

*Susanne Batz*

Telefon

06421 405-1789

E-Mail:

[ehrenamt@marburg-biedenkopf.de](mailto:ehrenamt@marburg-biedenkopf.de)

Internet:

[www.ehrenamt.marburg-biedenkopf.de](http://www.ehrenamt.marburg-biedenkopf.de)

## Freiwilligenagentur Marburg-Biedenkopf

*Doris Heineck, Katja Kirsch*

Telefon

06421 270516

E-Mail:

[info@freiwilligenagentur-marburg.de](mailto:info@freiwilligenagentur-marburg.de)

Internet:

[www.freiwilligenagentur-marburg.de](http://www.freiwilligenagentur-marburg.de)